

Vergabe Erbbaurecht für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Dresden-Altstadt II

Kurzexposee Nr. 45919

Grundstück:

Hahnebergstraße 6 in 01069 Dresden; Flurstück 501/c der Gemarkung Altstadt II

Lage:

gelegen in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum im Stadtteil Altstadt mit überwiegend mehrgeschossigen Büro- und Geschäftshäusern in der Umgebung

Merkmale:

bebaut mit leerstehenden Haupt- und Nebengebäude, die bislang als Förderschule genutzt wurden; beide Gebäude als mehrgeschossiger Kopfbau im Straßenbereich sowie als ein- bis zweigeschossiger Gebäudeteil im rückwärtigen Bereich mit Innenhof zwischen den Gebäuden und zwei PKW-Stellplätzen seitlich des Hauptgebäudes; hoher Instandsetzungsrückstand, teilweise lokale Feuchtigkeitsschäden; Anschluss an öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen ist gegeben; Grundstück befindet sich im Trümmer-schuttverbreitungsgebiet

Nutzung:

für Nutzung durch die Kultur- u. Kreativwirtschaft (gem. Definition Bundesministerium für Wirtschaft u. Energie¹) mit Vorbehalt von mindestens 50 Prozent der Nutzfläche für die Musikwirtschaft; verbindliche Vereinbarung des Nutzungszweckes im Erbbaurechtsvertrag; neben Eigennutzung ist auch Betreibermodell möglich

Hauptgebäude

Nutzflächen: ca. 880 m²
Geschosse: fünf
Räume: etwa 24

Nebengebäude

ca. 380 m²
zwei
etwa 7



Laufzeit Erbbaurecht: 35 Jahre

Erbbauzins:

2 Prozent bzw. 7 Prozent des Verkehrswertes bei Vorliegen/nicht Vorliegen der Gemeinnützigkeit im Sinne des Steuerrechts

Vergabekriterien:

Die Ausschreibung erfolgt gegen Gebot. Das Angebot muss die Rahmenbedingungen der Ausschreibung erfüllen. Wesentliche Zuschlagsgrundlage bilden konzeptionelle Projekthinhalte. Die Zuschlagsentscheidung wird durch eine Jury vorbereitet und durch das zuständige Stadtratsgremium getroffen. Grundsätzlich erfolgt die Vergabe an den Bieter, dessen Gebot in Summe die höchste Punktzahl nach dem im Langexposee (unter Punkt 2.6 Angebotsauswertung) benanntem Muster erreicht.

Ausführliche Angaben enthält das Langexposee.

Bieterfrist:

20. April 2026



¹ <https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Dossier/kultur-und-kreativwirtschaft.html>

Hinweise:

Bei dem öffentlichen Anbieten von Grundstücken durch die Landeshauptstadt Dresden handelt es sich um **kein** Verfahren nach VOB/VOL und somit kein förmliches Ausschreibungsverfahren. Das Grundstücksangebot stellt lediglich eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten dar. Alle mit der Angebotsabgabe verbundenen Kosten trägt der Bieter.

Die Entscheidung der Landeshauptstadt Dresden/Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung ob, wann, an wen und zu welchen Konditionen vergeben wird, ist freibleibend. Das Exposee gilt nicht als Angebot für einen Maklerauftrag.

Rückfragen sind unter (0351) 4 88 11 88 möglich. Ansprechpartner ist Herr Kallensee (Telefon (0351) 4 88 25 98; E-Mail: skallensee@dresden.de), Stadtforum, Waisenhausstr. 14, 01069 Dresden. **Um sich an der Ausschreibung zu beteiligen, ist eine Registrierung unter www.baupilot.com notwendig.** Ihr Angebot können Sie bis **20. April 2026** über www.baupilot.com/dresden einreichen.

